

„feld“: Schulgeld für ein halbes Jahr. 16 weitere Kinder bekamen jeweils einen Pullover.

Zum Dank bastelten die indischen Kinder für Helga Karren-

fang das Ge-

hie- fühl- hie- schen Kinder für Helga Karren-

Pla- das

den Jo- auf- leid-

dig

15 gestrigen Dienstagnachmittag bei

15 den Beschäftigten und Mitarbei- op- en- xi- er- e- den der Sulzer Neckarwerkstatt bei der Weihnachts- und Jahresab-

schlussfeier. Im Beisein von mehr als 50 Personen blickte Geschäftsführerin Nadja Keucher auf ein er-

folgreiches Jahr zurück und ehrte langjährige Mitarbeiter für fünf, zehn oder 25 Jahre mit Urkunden und Geschenken (siehe Info).

Aufgelockert wurde die Feier in dem weihnachtlich geschmückten Aufenthaltsraum durch die

musikgruppe. Die „Neckis“ eröff- neten das Programm und entführten die Besucher zunächst in die „Weihnachtsbäckerei“, später sangen sie inbrünstig „Oh du Fröhli- che“ und „Alle Jahre wieder.“ Für

Bewirtung war mit Weihnachtsge- bäck und Apfelstrudel gesorgt.

Keucher und die Leiterin des Sozialdiensts, Uta Kolb, dankten

„adne“-Projekt vor Ort seit zwei Jahren durch einen Taxifahrer, der auch in entlegene Orte fährt und die Grundversorgung an Lebensmitteln und Medizin sicherstellt. Mit 83 Helfern unterstützt dieser

fast 80-jährigen Helga Karrenberg eine Möblierung mit Bänken und Tischen erhalten. Künstler haben die Wände mit aktuellen realen Motiven des Landes bemalt und sie als Lernmittel integriert. Mit stolz zeigte die Wohltäterin in ei-

fast 80-jährigen Helga Karrenberg eine Möblierung mit Bänken und Tischen erhalten. Künstler haben die Wände mit aktuellen realen Motiven des Landes bemalt und sie als Lernmittel integriert. Mit stolz zeigte die Wohltäterin in ei-

fast 80-jährigen Helga Karrenberg eine Möblierung mit Bänken und Tischen erhalten. Künstler haben die Wände mit aktuellen realen Motiven des Landes bemalt und sie als Lernmittel integriert. Mit stolz zeigte die Wohltäterin in ei-

fast 80-jährigen Helga Karrenberg eine Möblierung mit Bänken und Tischen erhalten. Künstler haben die Wände mit aktuellen realen Motiven des Landes bemalt und sie als Lernmittel integriert. Mit stolz zeigte die Wohltäterin in ei-

und Energie, um auch in meinem Alter noch weiterzumachen“, sage Karrenberg. Der nächste Be- such ist im März geplant.

Ein Herzenswunsch wäre Helga Karrenberg die Erstellung ei-

kpd

43 Beschäftigte arbeiten für rund 15 Arbeitgeber

Inklusion

Die Neckarwerkstatt blickt auf ein erfolgreiches Jahr zurück. 2023 ist das Wohnheim in Oberndorf fertig.

Jo- auf- leid-

Pla-

den

Jo-

au-

dig

le-

dig

allen Beschäftigten für die geleistete Arbeit und trugen den Jahresbericht vor. Dabei erinnerten die Frauen mit Bildern an die Höhepunkte des Jahres wie das Sommerfest, den Sulzer Firmenlauf, den Ausflug nach Tripsdrill oder den „Tag der offenen Tür“.

Die Zahl der Beschäftigten hat sich im Jahr 2019 von 40 auf 43 erhöht. In der Werkstatt werden verschiedene Arbeiten erledigt.

Der Bügelservice werde sehr gut angenommen. Es werden Kuvettier- und Verpackungsarbeiten, Montage- und Stanzarbeiten ver- richtet. Wie die Geschäftsführerin weiter sagte, ist die Neckarwerkstatt für weitere Aufträge offen.

Begleitetes Wohnen in Familien

15 Arbeitgeber vor allem aus Sulz,

aber auch aus Horb, Oberndorf, Dornstetten und Schramberg. Für

die Mitarbeiter gibt es zudem An-



Langjährige Beschäftigte der Sulzer Neckarwerkstatt wurden am Dienstagnachmittag geehrt.

Bild: kpd

Ehrungen:

aber gibt es bisher noch keinen Bedarf, wie Uta Kolb ausführte.

Wer daran Interesse hat, kann mit

Uta Kolb Kontakt aufnehmen.

Im Jahr 2023 soll das Wohn-

heim der Lebenshilfe im Kreis

Rottweil in Oberndorf bezugsfer-

tig sein. Dort sind dann zwölf

Plätze für Beschäftigte der Ne-

ckarwerkstatt reserviert.

kpd

Ortsvorsteher Gregor Plocher ei-

nen Rückblick über die Arbeit

des Ortschaftsrats im Jahr 2019

geben und einen Blick voraus auf

die anstehenden Aufgaben des

Jahres 2020 werfen. Um besser

planen zu können, bittet der

Ortsvorsteher um Anmeldung

im Holzhauser Rathaus.

kpd

fünf Jahre: Saviana Cannas, Leander Eberhard, Kristina Gassl, Enver Turan

zehn Jahre: Belkis Cetin, Christina Coban, Nadine Duffner

25 Jahre: Markus Esslinger, Peter Reckert, Alexander Tag